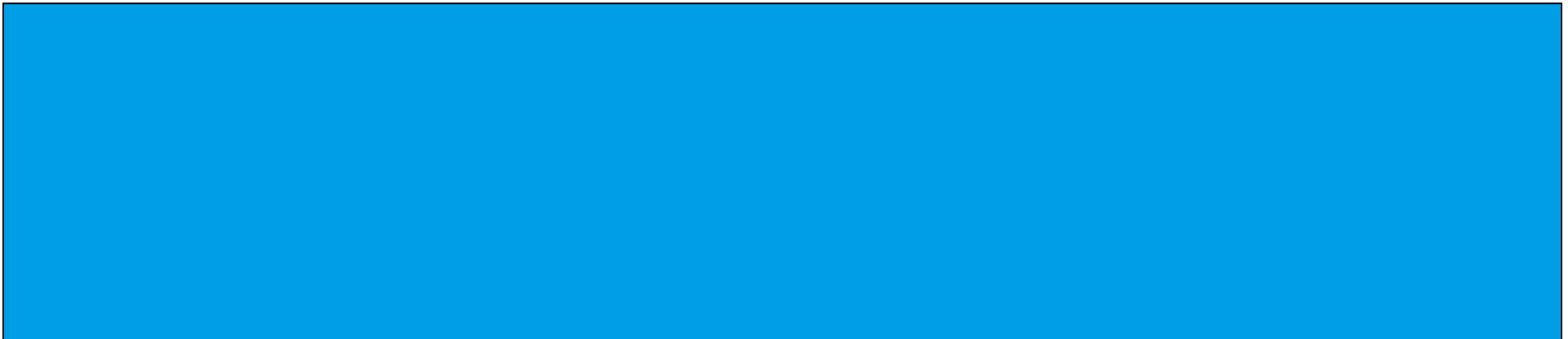




Kuratorium
Deutsche Altershilfe

Unterstützungskonzepte im Quartier

Begleitung von Menschen mit besonderem Hilfe- und Pflegebedarf



Ausgangssituation



In jedem Quartier leben Menschen, deren Verbleib zu Hause aufgrund ihres besonderen Hilfe- und Pflegebedarfs gefährdet ist und die nur wenig oder gar nicht an Aktivitäten im Quartier teilnehmen.

Zielgruppen



Ältere und alte Menschen

- mit wenigen oder keinen sozialen Kontakten
- mit starken Problemen mit Inkontinenz
- mit ausgeprägten Sinneseinschränkungen
- mit einer bestehenden Verwahrlosungsproblematik

Hypothese



Durch bedarfsgerechte Unterstützungskonzepte können die Akteure vor Ort, die Lebenssituation dieser Personen stabilisieren und die Lebensqualität durch Teilhabe im Quartier erhöhen.

Ziel des Projektes



1. Die besonderen Bedarfe dieser Personen erkunden
2. Problemlösungen einleiten, um den Verbleib zu Hause zu sichern
3. Teilnahme an Aktivitäten im Quartier gestalten

Erarbeitung eines best-practice-Handbuchs

„Teilhabe im Quartier“

Projektbeteiligte

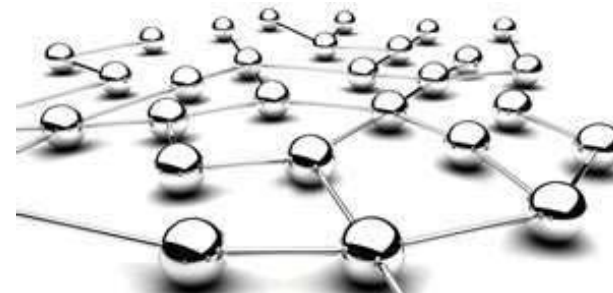


Kuratorium
Deutsche Altershilfe

4 Kommunen

Quartiersnetzwerke

Quartiersmanagement



Netzwerkakteure
im Quartier



Projektverlauf

Literaturrecherche,
Interviews mit den Akteuren in den Quartieren

Entwicklung von Unterstützungskonzepten

Vorstellung der Unterstützungskonzepte
Abstimmen der Umsetzung mit den Akteuren

Umsetzung der Unterstützungskonzepte
Dokumentation, Begleitforschung

Abschlussworkshop
Darstellung der Ergebnisse in den Quartieren

Auswertung der Ergebnisse
Erstellung des Handbuchs



Kuratorium
Deutsche Altershilfe

Unterstützungskonzepte im Quartier

Begleitung von Menschen mit besonderem Hilfe- und Pflegebedarf

Projektleitung:

Heiko Rutenkröger

Leiter KDA-Fachbereich Pflege

Email: heiko.rutenkroeger@kda.de

Tel.: 0221 / 931 947-32